



Kantonsspital St.Gallen

CH-9007 St.Gallen
Tel. 071 494 11 11
www.kssg.ch

Geht an die Medien in
St.Gallen und Umgebung

Direktion
Unternehmenskommunikation

Mit der Bitte um Veröffentlichung. Danke!

St.Gallen, 24. März 2016

**Hinweis auf den öffentlichen Vortrag vom Dienstag, 29. März 2016
am Kantonsspital St.Gallen, Zentraler Hörsaal, Haus 21, 19.30 Uhr**

Divertikelerkrankung des Dickdarms: Operieren oder nicht?

Als Darmdivertikel werden Ausstülpungen der Darmschleimhaut bezeichnet. Divertikel im Darm sind meist harmlos und kommen häufig vor. So lassen sich bei etwa 40% der über 40-Jährigen und bei 70% der 70-Jährigen Divertikel im Dickdarm feststellen. Rund ein Viertel aller Menschen mit Darmdivertikeln entwickeln eine Entzündung, die sogenannte Divertikulitis. Von geringen Beschwerden bis zum Darmdurchbruch mit Notfalloperation und künstlichem Darmausgang sind unterschiedliche Verlaufsformen bekannt.

Über vorbeugende Massnahmen, konservative und operative Therapiemöglichkeiten sprechen der Leiter der Dickdarmchirurgie Dr. Walter Brunner (Chirurgie) und Oberarzt mbF Dr. Mikael Sawatzki (Gastroenterologie) im öffentlichen Vortrag am Dienstag, 29. März 2015 um 19.30 Uhr im Zentralen Hörsaal, Haus 21 am Kantonsspital St. Gallen. Der Eintritt ist frei. Fragen aus dem Publikum werden gerne beantwortet.

Kontakt für Rückfragen:

Philipp Lutz, Medienbeauftragter des Kantonsspitals St.Gallen, Tel. 071 494 25 12 / 23 24
oder E-Mail philipp.lutz@kssg.ch